

# Gespräch zwischen Arzt/Ärztin-Patient/Patientin

## Fragen-Antwort-Katalog in deutscher Sprache (für die Mediziner\*innen) und – siehe die Übersetzungen – ins Arabische und iranisch-afghanische Farsi-Dari (für die jeweiligen Patient\*innen)

### I. Gespräch mit der Sprechstundenhilfe:

Guten Tag, - guten Tag

1. Ich hätte gerne einen Termin zur Untersuchung:

1.1. Wie ist Ihr Name? Waren Sie schon mal bei uns in der Praxis? Haben Sie ein  
Krankenkärtchen oder einen Krankenhilfeschein vom Wetteraukreis?

1.2.a. Ich habe eine Krankenkarte. Hier ist sie. – Ich habe keine Krankenkarte. \_\_\_\_

1.2.b. Ich habe einen Krankenhilfeschein. Hier ist er. – Ich habe keinen Krankenhilfeschein.

2. Bekommen Sie Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz? Bekommen Sie  
Leistungen nach Sozialgesetzbuch II/Jobcenter Büdingen? Sind Sie erwerbstätig?

2.1. Ja, ich bekomme Leistungen von Friedberg. Ja, ich bekomme Leistungen vom  
Jobcenter in Büdingen.

3. Moment, ich rufe beim Wetteraukreis an und frage nach dem Krankenhilfeschein.

3.1. Nein, ich rufe nicht an. **Sie** müssen einen Krankenhilfeschein beim Wetteraukreis  
beantragen und uns bringen. Dann kann der Doktor – die Doktorin Sie untersuchen.  
Vorher nicht.

4. Gut. Das ist geklärt. Wann haben Sie Zeit – vormittags oder nachmittags?

4.1. Besser ist es vormittags \_\_\_\_/Besser ist es nachmittags \_\_\_\_

4.2. Kommen Sie bitte

Tag \_\_\_\_, Uhrzeit: \_\_\_\_: ich schreibe es Ihnen auf – hier, bitte, Ihr Zettel

Danke. Auf Wiedersehen.

### II. Gespräch mit dem/der Mediziner\*in:

Guten Tag – guten Tag.

Was kann ich für Sie tun? Welche Beschwerden haben Sie?

## II. 1. Ich habe Beschwerden/ Schmerzen:

leicht \_\_\_\_\_, mittel \_\_\_\_\_, schwer \_\_\_\_\_

vorwiegend tagsüber \_\_\_\_\_ vorwiegend nachts \_\_\_\_\_ bei Bewegung \_\_\_\_\_

### II.2.0.

1. Haben Sie Fieber? \_\_\_\_\_, ja: \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, ich weiß es nicht \_\_\_\_\_
2. Haben Sie ein Fieberthermometer? \_\_\_\_\_
3. Haben Sie Bluthochdruck? Ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, ich weiß es nicht \_\_\_\_\_
4. Können Sie nachts gut \_\_\_\_\_, weniger gut \_\_\_\_\_, oft gar nicht \_\_\_\_\_ schlafen?
5. Wachen Sie nachts oft \_\_\_\_\_, ein oder zweimal \_\_\_\_\_, fast nie \_\_\_\_\_ auf
6. Fühlen Sie sich oft erschöpft/matt/müde, ja \_\_\_\_\_, häufiger als früher zu Hause \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_
7. Leiden Sie unter Allergien? Ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, ich weiß es nicht \_\_\_\_\_
8. Allergien gegen was? Bekannt ist: \_\_\_\_\_, ich weiß es nicht \_\_\_\_\_
9. Haben Sie Asthma? \_\_\_\_\_, wann das erste Mal? \_\_\_\_\_ (Bitte ungefähre Jahreszahl angeben, wenn möglich in Deutsch, ansonsten in Farsi oder syrisch)
10. Haben Sie die Zuckerkrankheit? \_\_\_\_\_
11. Haben Sie Malaria? \_\_\_\_\_
12. Sind Sie schnell und oft erkältet?
13. Sind Sie geimpft? \_\_\_\_\_, wogegen sind Sie geimpft? \_\_\_\_\_, weiß nicht \_\_\_\_\_
14. Hatten Sie einen Unfall \_\_\_\_\_, sind Sie gestürzt \_\_\_\_\_, sind Sie mit dem Fuß umgeknickt \_\_\_\_\_, hat Sie jemand geschlagen? \_\_\_\_\_ sind Sie gegen einen Gegenstand gerannt (z.B. Fensterflügel, Schranktür)? \_\_\_\_\_
15. Sind Sie kriegsverletzt? \_\_\_\_\_
16. Haben Sie etwas Verdorbenes gegessen? \_\_\_\_\_
17. Haben Sie etwas versehentlich verschluckt? \_\_\_\_\_, haben Sie sich selbst versehentlich geschnitten? \_\_\_\_\_
18. Haben Sie sich verbrannt/verbrüht? \_\_\_\_\_
19. Wie sind Ihre Schmerzen: \_\_\_\_\_, spitz/grell \_\_\_\_\_, dumpf \_\_\_\_\_, durchzuckend \_\_\_\_\_, andauernd \_\_\_\_\_

20. Bei Frauen: Scheidenbeschwerden (z.B. Trockenheit), ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_;  
Kreuzbandschmerzen \_\_\_\_\_, ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, Periode: normal \_\_\_\_\_,  
unregelmäßig \_\_\_\_\_, leichte \_\_\_\_\_ oder starke Blutungen \_\_\_\_\_,  
Schwizzattacken, ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, geschwollener Uterus, ja \_\_\_\_\_,  
nein \_\_\_\_\_
21. Sind Sie schwanger? ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_
22. Bei Männern: Schmerzen beim Wasserlassen, ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, Kopulation  
möglich, ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_, normale Erektion ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_,  
Prostatavergrößerung ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_

### II.2.I. Beschwerden durch:

23. Sind Sie gefoltert worden? ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_
24. Kriegsverletzungen? \_\_\_\_\_
25. Unfallverletzungen \_\_\_\_\_

### II.2.II. Beschwerden im Einzelnen

26. Kopfschmerzen \_\_\_\_\_ vorne an der Stirn \_\_\_\_\_ an den Schläfen \_\_\_\_\_
27. Ober-/Hinterkopf \_\_\_\_\_
28. Halsschmerzen: vorne \_\_\_\_\_ seitlich \_\_\_\_\_
29. Rücken \_\_\_\_\_, unten \_\_\_\_\_ in der Mitte \_\_\_\_\_, oben \_\_\_\_\_
30. Ohrenscherzen? Ja \_\_\_\_\_, nein \_\_\_\_\_
31. Hände \_\_\_\_\_, Arme \_\_\_\_\_, Schulter \_\_\_\_\_
32. gebrochen \_\_\_\_\_, geprellt \_\_\_\_\_, Sehnenschmerzen \_\_\_\_\_,  
Gelenkbeschwerden? \_\_\_\_\_
33. Haut \_\_\_\_\_: wo? \_\_\_\_\_
34. Ist es wie Ameisenlaufen \_\_\_\_\_, ist es wie taub? \_\_\_\_\_, juckt es und  
wann juckt es besonders? \_\_\_\_\_
35. Sind es Ausschläge mit Verkrustungen? \_\_\_\_\_, Sind es Ausschläge wie Pusteln,  
die jucken? \_\_\_\_\_, fühlen Sie überall auf Ihrer Haut normal, ja \_\_\_\_\_,  
nein \_\_\_\_\_, wo nicht \_\_\_\_\_
36. Oberbauch \_\_\_\_\_, Rippen \_\_\_\_\_
37. Herzschmerzen \_\_\_\_\_, Herzrasen \_\_\_\_\_, Herzstolpern \_\_\_\_\_
38. Bronchien/Lunge/Luftnot allgemein \_\_\_\_\_, bei Anstrengung \_\_\_\_\_, Husten \_\_\_\_\_ seit  
wann? \_\_\_\_\_, viel Schleim im Rachen? \_\_\_\_\_

39. Leber\_\_\_\_\_, Galle\_\_\_\_\_, Magen\_\_\_\_\_, Nieren?\_\_\_\_\_
40. Ist es Ihnen übel?\_\_\_\_\_, müssen oder mussten Sie ab und zu\_\_\_\_\_,  
oft\_\_\_\_\_ erbrechen?\_\_\_\_\_, seit wann?\_\_\_\_\_
41. Darm\_\_\_\_\_, Durchfall\_\_\_\_\_, Verstopfung\_\_\_\_\_, seit wann?\_\_\_\_\_
42. Blase\_\_\_\_\_, müssen Sie oft Wasser lassen?\_\_\_\_\_, haben Sie dabei Schmerzen im  
oder am Harnleiter?\_\_\_\_\_
43. Becken und Hüften\_\_\_\_\_
44. Beine: Oberschenkel\_\_\_\_\_, Knie/beide Knie\_\_\_\_\_,  
Unterschenkel/Waden\_\_\_\_\_
45. Becken/Beine: gebrochen\_\_\_\_\_, geprellt\_\_\_\_\_, Sehnenschmerzen\_\_\_\_\_,  
Gelenkbeschwerden?\_\_\_\_\_
46. Leiden Sie unter Muskelkrämpfen?\_\_\_\_\_
47. Dicke Beine am Knöchel? Ja\_\_\_\_\_, nein\_\_\_\_\_
48. Knöchel geprellt\_\_\_\_\_, verstaucht?\_\_\_\_\_
49. Füße auf der Oberseite:\_\_\_\_\_, Fußsohlen\_\_\_\_\_, eine Ferse/beide  
Fersen\_\_\_\_\_, Zehen\_\_\_\_\_
50. Müssen Sie oft weinen?\_\_\_\_\_ Überfallen/quälen Sie die Bilder\_\_\_\_\_,  
Geräusche\_\_\_\_\_ von Bomben, Schüssen, Krachen, toten  
Menschen/Körperteilen\_\_\_\_\_, wann kommen sie: \_\_\_\_\_ tagsüber\_\_\_\_\_  
nachts\_\_\_\_\_
51. Sind Sie (sehr) nervös?\_\_\_\_\_, regen Sie sich ganz leicht auf\_\_\_\_\_, haben  
Sie Angstzustände\_\_\_\_\_
52. Haben Sie Schwierigkeiten, sich etwas zu merken\_\_\_\_\_, vergessen Sie gleich  
wieder, was Sie gehört\_\_\_\_\_, oder gesehen\_\_\_\_\_, haben?
53. Lernen Sie leicht\_\_\_\_\_, oder eher schwerer\_\_\_\_\_
54. Haben Sie Schwindel im Kopf\_\_\_\_\_, im ganzen Körper\_\_\_\_\_, beim  
Aufstehen\_\_\_\_\_, beim Umdrehen im Bett\_\_\_\_\_
55. Fühlen Sie sich körperlich steif\_\_\_\_\_, oder eher gut beweglich

### III. Labor:

1. Wir müssen Ihnen nun Blut abnehmen. Wir wollen ein kleines\_\_\_\_\_, ein großes  
\_\_\_\_\_ Blutbild erstellen. Bitte folgen Sie mir, setzen Sie sich und machen Sie Ihren  
Arm frei. Das wird ein bisschen piksen. Es ist gleich vorbei.

2. Zum nächsten Termin bringen Sie bitte Ihren *Morgenurin* mit. Morgenurin heißt, dass Sie etwas von dem ersten Urin morgens – ohne vorher nach dem Aufstehen auf die Toilette gegangen zu sein – in das Behältnis füllen. Die Kollegin gibt Ihnen einen kleinen Plastikbecher. Den bringen Sie gefüllt wieder mit.
3. Die Kollegin vorne gibt Ihnen auch die *Überweisung zu einem Facharzt*.
4. Ach bitte, könnten Sie mit dem/einem Facharzt telefonieren und für mich einen Termin ausmachen? \_\_\_\_\_
5. Das mache ich gern \_\_\_\_\_  
oder
6. Nein, dazu habe ich heute keine Zeit. Bitten Sie eine/n der Ehrenamtlichen, Ihnen dabei zu helfen \_\_\_\_\_

#### **IV. Sonstige Untersuchungen:**

- a. EKG. Das ist eine Herzrhythmusuntersuchung
- b. Langzeit-EGK: Mittels eines kleinen Apparates 24 Stunden lang die Herzrhythmen messen
- c. Ultraschall: das bedeutet, mit Hilfe von Schallwellen das Innere des Baumraums sichtbar zu machen
- d. CT = Computertomografie: \_\_\_\_\_
- e. MRT = Kernspintomografie: \_\_\_\_\_
- f. PET = Positronenemissionstomografie: \_\_\_\_\_
- g. Herzuntersuchungen \_\_\_\_\_
- h. Höruntersuchung – z.B. Tonaudiogram \_\_\_\_\_
- i. Augenuntersuchung \_\_\_\_\_
- j. Orthopädische Skelettuntersuchung
- k. Magen-Darm-Spiegelung
- l. Harnblasenspiegelung

Text: Dr. Angela Vogel, Altenstädter Freundeskreises für Flüchtlinge e.V. – siehe dazu die Übersetzungen ins a.) Arabische und b.) iranisch-afghanische Farsi-Dari. Text und Übersetzungen eignen sich besonders für diagnostische Erstgespräche.